



Innovationszentren 5.0 – BVIZ Jahreskonferenz 2016

Richtig versichert ?

1. deas – Partner der Kommunen und Ihrer „Zentren“
Manfred Weikert, Leiter Vertrieb - deas Region Süd
2. BVIZ Versicherungskonzept
Cedric Lichte, Spartenkoordinator – deas Region Süd
3. Risk Management – Einbruch, Vandalismus, Brandschutz
Johannes Frey, Senior Underwriter - Allianz
4. Vermögensschadenhaftpflicht, D&O, Cyber
Gunhild Peiniger – PP Business Protection

1. deas – Partner der Kommunen und Ihrer „Zentren“

Manfred Weikert, Leiter Vertrieb – deas Region Süd



Manfred Weikert
Leiter Vertrieb Region Süd



Werner-Eckert-Str. 11
81829 München



manfred.weikert@deas.de
www.deas.de



T +49 (0) 89 741154-314
M +49 (0) 160 5380237

Risikomanagement

- Identifizierung, Analyse und Bewertung der Risiken
- Umfassende Risiko- und Versicherungsberatung
- Präventives Risikomanagement
- Projektmanagement

Kundennaher Service

- Kundenindividuelle Strukturen
- Persönlicher Ansprechpartner
- Kundenorientiertes Schadenmanagement (150 Experten, 185.000 Schäden pro Jahr, 24/7)
- Schulung und Fortbildung
- Offener Dialog über Preis und Leistung

**Alles dreht
sich um die
„Zentren“**

Marktführende Dienstleistung

- Branchen- und Dienstleistungskompetenz
- Kundenindividuelle, innovative Versicherungslösungen
- Marktführende Bedingungswerke
- Optimierung des Working Capital
- Vorsorge- und Pensionsmanagement

Reporting

- Strukturiertes Quartals-/Jahresgespräch
- Versicherungshandbuch, International Insurance Manual
- Vertrags- und Schadenübersicht weltweit, auch online
- Regelmäßige Marktinformation
- Industrie- und Produktbenchmark

Kompetenz

- Optimierung der Risikokosten
- Risikovermarktung und -platzierung in den attraktivsten Versicherungsmärkten weltweit
- Empfehlung und Einhaltung von Compliancevorschriften
- Brand- und Umweltschutz

Versicherungsbedarf

... von der Errichtung bis zum Betrieb...

Bauphase - Versicherungssparten

- Bauherren-Haftpflicht
für Personen- und Sachschäden an Dritten
- Bauleistung
Allgefahrendeckung (ohne Feuer) für das Gebäude bis zur Abnahme
- Feuerrohbau
Feueregefahr in Ergänzung zur Bauleistung
- ggf. Bauleistungs-BU und Feuer-Rohbau-BU
Vermögensschäden aufgrund verspäteter Inbetriebnahme

Versicherungsbedarf

... von der Errichtung bis zum Betrieb...

Betriebsphase - Versicherungssparten

BVIZ Versicherungskonzept „all in one“

- Sach
Gebäude, Inventar, Vorräte
- Photovoltaik
- Maschinen
- Betriebsunterbrechung-
& Mietverlust
Vermögensschaden
- Haftpflicht
für Personen- und Sachschäden an Dritten
(Deckungsschutz in der kommunalen
Haftpflicht prüfen)
- Directors & Officers
- Cyber
- Rechtsschutz
- Elektronik
- KFZ
- Vertrauensschaden
- Reisegepäck
- Gruppenunfall
- Betriebliche Altersversorgung
- Betriebliche Krankenversicherung

Profil

In der Ecclesia Gruppe sind wir bundesweit an 12 Standorten mit mehr als 270 Mitarbeitern der kompetente Partner für Industriekonzerne, mittelständische ständische Unternehmen, Gewerbebetriebe und Kommunen in allen Fragen des Versicherungs- und Risikomanagements und betreuen mehr als 1.000 Kunden aus nahezu allen Wirtschaftsbranchen.

Hiervon dürfen Sie ausgehen

- Wir hören Ihnen zu
- Ihr Unternehmen ist uns wichtig und wir nehmen die Aufgabe ernst, Sie optimal und individuell mit der nötigen Branchenkenntnis zu beraten
- Internationalität, d. h. weltweite Begleitung Ihres Unternehmens

Unser Versprechen an Sie

- Optimierung Ihrer Gesamtkosten
- Hoher Kundennutzen und Transparenz durch Dienstleistungsexzellenz in Qualität, Service und Zuverlässigkeit
- Schnelle und kundenorientierte Regulierung Ihrer Schäden in unserer eigenen Schadenabteilung (24/7)

Ecclesia Gruppe - Fakten und Kennzahlen

Deutsches, international führendes Versicherungsmaklerunternehmen

- Gründung: 1909
- Umsatzerlöse 2015: 170 Mio. Euro (>1 Mrd. Euro Platzierungsvolumen)
- Mitarbeiterzahl: 1.350
- Standorte: 12 Niederlassungen
- Weltweite Präsenz: Partner im JLT Network
 - Büros in über 135 Ländern
 - über 17.000 Mitarbeitern
- Eigene Tochtergesellschaften in
 - Belgien, England (Lloyds Zulassung), Italien, Niederlande, Österreich, Schweiz und Türkei



● Region Süd

2. BVIZ Versicherungskonzept

Cedric Lichte, Spartenkoordinator – deas Region Süd



Cedric Lichte
Fachbereich Technische Versicherungen



Werner-Eckert-Str. 11
81829 München



cedric.lichte@deas.de
www.deas.de



T +49 (0) 89 741154-328
M +49 (0) 160 4161587

Sachversicherungsmarkt (Gebäude und Betriebseinrichtung)

Jahr	Anzahl Versicherungsunternehmen	Schaden-Kosten-Quote
2011	142	99%
2012	142	101%
2013	143	117%
2014	141	100%
2015	141	103%

Quelle

- GDV Statistik 2016 (Gesamtverband der deutschen Versicherungswirtschaft)

Angespannte Schadenssituation führt zu

- Höheren Prämien im Neugeschäft
- Sanierungen im Bestandsgeschäft
- Gestiegenen Präventionsmaßnahmen (Brandschutz etc.)
- Schlechteren Bedingungen

Pooling-Gedanke

- Prämienvolumen eines Zentrums liegt in der Regel bei unter 50.000 EUR.



Für Versicherer stellt das einen „Kleinkunden“ dar

- Über einen Rahmenvertrag wird das Volumen der einzelnen Zentren bundesweit gebündelt.



Hohes Prämienvolumen = größere Verhandlungsstärke für:

- Günstige Prämien
- Umfangreiches Bedingungswerk
- Sanierungen abwenden (z. B. Vereinbarung von Selbstbehalten etc.)

Sachversicherung

- Feuer
- EC-Gefahren

Basis Gefahren	Elementar Gefahren	Weitere Gefahren
Leitungswasser	Überschwemmung	Innere Unruhen
Sturm/Hagel	Erdbeben	Böswillige Beschädigungen
Einbruchdiebstahl	Erdsenkung/Erdrutsch	Fahrzeuganprall
	Schneedruck/Lawinen	Glasbruch
	Vulkanausbruch	Unbenannte Gefahren

Prämienfreie Bestandteile Teil 1

- Betriebsunterbrechung
 - Fortlaufende Kosten (Gehälter, Leasing-/Kreditraten etc.)
 - Entgangener Gewinn
 - bis 1 Mio. EUR
- Mietverlust
 - Entgangene Mieteinnahmen
 - bis 3 Mio. EUR

Prämienfreie Bestandteile Teil 2

- Haustechnik
 - Versicherte Sachen:
 - Technische Gebäudebestandteile wie z. B.:
Photovoltaikanlagen, Blockheizkraftwerke, Heizungsanlagen, Klimaanlage, Aufzüge, Einbruchmeldeanlagen etc.
 - Allgefahrendeckung
 - Unterbrechungsschaden bis 100.000 EUR

Highlights

- Prämienvorteil (Berechnungsgrundlage ausschließlich Feuer/EC)
- Vorsorgeversicherung bis 10 Mio. EUR
- Unterversicherungsverzicht bis 3 Mio. EUR
- Terror bis zu einer Versicherungssumme von 25 Mio. EUR
- Einfacher Diebstahl bis 50.000 EUR
- Beweislastumkehr bei Vorwurf grober Fahrlässigkeit zu Lasten des Versicherers
- Sofortiger Reparaturbeginn bei Schäden bis 50.000 EUR
- Rückstauschäden im Rahmen der Leitungswassergefahr mitversichert
- JHE bei Naturgefahren 10 Mio. EUR

Angebotsabgabe auf Basis folgender Unterlagen an Herrn Lichte

- Aktuelle Vertragsunterlagen (Versicherungspolice)
- Schadenverlauf der letzten 5 Jahre (Versicherer Einzelschadenaufstellung)
- Vorhandene Brandschutzmaßnahmen (z.B. Brandschutzmeldeanlage, Sprinkler)

3. Risk Management – Einbruch, Vandalismus, Brandschutz

Johannes Frey, Senior Underwriter – Allianz Versicherungs-AG



Johannes Frey
Maklervertrieb, Senior Underwriter



Königinstr. 28
80802 München



johannes.frey@allianz.com
www.allianz.de



T +49 (0) 89 9900-4342
M +49 (0) 173 3973718